



Natürlich stehen die neusten Brillen auf der opti 2018 im Vordergrund. Tatsächlich geht es aber auch um Innovation, Präsentation und Geschäftskonzepte. Erlebnisshopping für die Kunden ist dabei ein wichtiges Stichwort. Wir haben uns den FUTURESHOP - den Brillenladen der Zukunft - einmal genauer angeschaut.

Anmoderation:

Natürlich stehen die Brillen auf der opti 2018 im Vordergrund. Tatsächlich geht es aber auch viel um Innovation, Präsentation und Geschäftskonzepte. Erlebnisshopping für die Kunden ist dabei das Stichwort. Unsere Reporterin Bettina Fath war auf der Messe unterwegs und hat mit den Machern des FUTURESHOPS und einem ganz besonderen Ladenbauer gesprochen.

Eine Gruppe von Studenten der Hochschule Aalen präsentiert auf der Messe das Ergebnis eines Semesterprojekts - den FUTURESHOP. Einer der Studenten ist Christoph Wenzel. Er erklärt was es mit dem Geschäftskonzept auf sich hat.

O-Ton

Bedeutet im Klartext: Hier steckt allerhand technischer Schnickschnack drin.

O-Ton

Wer es ganz einzigartig haben möchte, für den gibt es im futureshop auch noch die individuellste aller Brillenoptionen. Eine 3D-gedruckte Brille, die es so nur einmal gibt. Angepasst an das Gesicht des Trägers.

O-Ton

Und auch wenn der futureshop noch Zukunftsmusik ist, so sind Ladenkonzepte für Einzelhändler in Zeiten des boomenden Onlinehandels wichtiger denn je. Das weiß auch Marc Heikau, Spezialist für Innenraumkonzepte. Er hat mit seiner Firma ein ganz besonderes Motto.

O-Ton

Wohnlich eingerichtet mit warmen Materialien ist laut Heikau wieder voll im Trend. Ob und wie sich das mit der Technik in den Shops der Zukunft vereinbaren lässt, da dürfen wir alle gespannt sein. Aber eins ist sicher: Es warten tolle Shoppererlebnisse auf uns.

Bettina Hoffmann, Redaktion ... München